HIOB INTERNATIONAL

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

JAHRESBERICHT 2021

DES UNABHÄNGIGEN,
GEMEINNÜTZIGEN SOZIALWERKS

www.hiob.ch

DAS WORT DES PRÄSIDENTEN

LIEBE LESERIN, LIEBER LESER

«Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist geworden.» (Aus 2. Korinther 5,17)

Ein Wort aus der Bibel, das immer wieder ganz aktuell ist. Das Vergangene lassen wir hinter uns. Ich freue mich auf unsere Zukunft. Und Sie? Auch als HIOB International schauen wir nach vorne und lassen das Vergangene hinter uns, denn daran können wir nichts mehr ändern. Gemeinsam wollen wir motiviert in die Zukunft gehen, wollen Neues anpacken und unsere Zukunft mit unseren Werten weiter prägen. Unser Auftrag lautet ja, gebrauchte und noch weiter verwendbare Güter zu sammeln und in unseren Brockenstuben zum Verkauf anzubieten. Damit wollen wir unsere Ressourcen schonen und weiteren Generationen zur Verfügung stellen. Mit dem Erlös aus den Verkäufen der Brockenstuben finanzieren wir Hilfslieferungen in Länder der Dritten Welt und machen so vielen Bedürftigen ihr Leben etwas einfacher.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung. Mit Ihrem Einkauf, mit einem Auftrag zur Wohnungsräumung oder Materialabholung helfen Sie uns und vielen Menschen. Möchten Sie uns in Betracht ziehen? Ein Anruf genügt und wir kommen gerne mit Ihnen ins Geschäft.

Unsere Welt brennt, an verschiedenen Orten herrscht ein Durcheinander. Durch den Krieg in der Ukraine nimmt sogar bei uns in der scheinbar sicheren Schweiz die Unsicherheit zu. Gerne mache ich Sie auf unseren Vater im Himmel aufmerksam. Bei ihm finden wir Ruhe und Sicherheit und durch ihn werden wir immer wieder neu motiviert, weiter an unsere Zukunft zu glauben. Von Herzen wünsche ich Ihnen, liebe Leserin, lieber Leser alles Gute und Gottes Segen.

Mit den besten Grüssen
Beat Iseli

Der Präsident von HIOB International
Beat Iseli

STABÜBERGABE

Pensioniert: Paul Rüfenacht

Als Paul Rüfenacht am 1. Juli 2005 die Stelle als Leiter Recycling antrat, erwachte die Abteilung aus einem Dornröschenschlaf. Mit Notizblock und dem klingelnden Handy durchstreifte er an der Seite von medizinischen Funktionären aus Drittweltländern die Lagerhallen und half ihnen, die dringend benötigten Hilfsgüter zu finden. Da er in grossen Dimensionen dachte, forcierte er auch Hilfsprojekte mit ganzen Containerladungen für Projekte in Übersee. Im Zuge dieser Erfolgsgeschichte wurde der Name der Abteilung «Recycling» zu «Hilfsprojekte & Recycling» erweitert.

Am 31. März 2021 trat Paul Rüfenacht in den Ruhestand. Wir danken ihm für seinen unermüdlichen Einsatz und wünschen ihm alles Gute und Gottes Segen auf seinem weiteren Lebensweg.

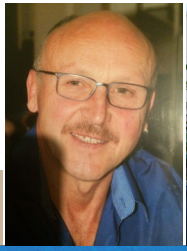
Der Neue: Bernhard Lüem

Am 1. Februar 2021 trat Bernhard Lüem Paul Rüfenachts Erbe an. In den zwei überschneidenden Monaten konnte er vom reichen Erfahrungsschatz seines Vorgängers lernen, Projekte, Dossiers und wichtige Einzelheiten übernehmen und sich seine persönlichen Schwerpunkte zurechtlegen.

Mit seinem fröhlichen und empathischen Charakter findet er rasch den Draht zu den Hilfsprojektleitern aus aller Welt. Solide Ausbildungen und leitende Tätigkeiten im Bereich Autoelektrik, Mechanik und Logistik bei der Schweizerischen Armee befähigen ihn für diese verantwortungsvolle Tätigkeit in unserem Hilfswerk.

Wir wünschen Bernhard Lüem viel Freude und Erfolg für seine Aufgaben.

Für die Geschäftsleitung
Hervé Dobler



Pensioniert
Paul Rüfenacht

Der Neue
Bernhard Lüem

SPITALPROJEKT KIMONGO

Seit vielen Jahren unterstützt HIOB International die Stiftung Kimongo-Hilfe im Kongo bei Aufbau und Einrichtung medizinischer Zentren.

Vor Eröffnung der Maternité (Geburtshaus) im Jahre 2017 starben bei 60 Geburten 9 Babys, heute stirbt bei 66 Geburten noch 1 Baby. Es muss auch keine Mutter mehr wegen der Geburt ihr Leben lassen, vorher waren es mindestens 4 Mütter pro Jahr. Diese überaus positive Entwicklung freut nebst dem medizinischen Personal und den Einwohnern von Kimongo auch die Stiftungsräte sehr.

Nachdem das Centre hospitalier Maman Emmerance sehr gut ausgelastet ist, wurde im Jahr 2020 entschieden, einen Ergänzungsbau zu realisieren. So hat man begonnen, eine neue Maternité zu bauen, um das im Jahr 2016 eingeweihte Gebäude zu entlasten und dieses in Zukunft als allgemeines Spital zu nutzen.

HIOB International durfte wiederum dringend benötigtes Material wie Einrichtungsgegenstände, chirurgische und gynäkologische Instrumente sowie anderes Material wie Dienstkleider und Verbandsmaterial zu günstigen Konditionen an die Stiftung Kimongo-Hilfe weiterleiten.

Der Container wurde Mitte Juni in Steffisburg beladen. Noch am gleichen Tag wurde er nach Basel in den Rheinhafen gefahren, um die Reise per Frachtschiff nach Rotterdam und von dort in den Hafen von Boma, Kongo anzutreten. Der Transport dauerte drei Mal länger

Links Mütter mit ihren Kindern im Geburtshaus „Maternité“

Rechts Gruppenbild vor der Maternité mit Arzt.

als sonst. Erfreut erhielten wir am 30. September die Mitteilung, dass der Container im Hafen von Boma angekommen sei und somit noch vor der Regenzeit ins Landesinnere weiter transportiert werden konnte. Ungefähr drei Wochen später wurde das Material, welches die lange Reise unbeschadet überstanden hatte, auf dem Gelände des Centre hospitalier Maman Emmerance ausgeladen. Nun konnte die neue Maternité endlich eingerichtet werden.

Auch unser Team Hilfsprojekte & Recycling ist dankbar für den schönen Kontakt zu Franziska Moor. Die äusserst angenehme Zusammenarbeit ermöglicht stets eine reibungslose Abwicklung, und die sichtbar ankommende Hilfe bereitet uns grosse Freude!

Team Hilfsprojekt & Recycling

«Liebe Manuela, lieber Bernhard, liebe Mitarbeiter von HIOB International. Ich möchte mich nochmals herzlich für die erneut sehr gute Zusammenarbeit in diesem Jahr bedanken. Es ist immer eine Freude, wenn ich Euch in Steffisburg einen Besuch abstatte.»

E-Mail Auszug von Franziska Moor
Stiftung Kimongo-Hilfe, vom 23.12.2021

Links Die neu gebaute „Maternité“.

Rechts Ausladen des Materials von HIOB.

HILFSAKTIONEN JANUAR-DEZEMBER 2021

ABTEILUNGEN RECYCLING, MEDIZIN, MASCHINEN UND WERKZEUGE, FAHRRÄDER UND ROLLSTÜHLE, CONTAINER

Länder	Hilfsaktionen
Angola	2
Bosnien-Herzegowina	3
Burkina Faso	5
Elfenbeinküste	2
Gambia	13
Ghana	1
Griechenland	3
Italien	1
Kamerun	18
Kasachstan	2
Kongo	3
Kosovo	15
Kroatien	2
Kuba	2
Libanon	1
Madagaskar	5
Marokko	2
Mazedonien	7
Moldawien	3
Montenegro	1
Peru	1
Polen	3
Rumänien	4
Schweiz	112
Senegal	5
Serbien	13
Sierra Leone	3
Somalia	1
Spanien	1

Länder	Hilfsaktionen
Südafrika	1
Swasiland	1
Syrien	6
Tansania	4
Tschad	3
Tunesien	1
Türkei	6
Ukraine	1
Ungarn	2
Zentralafrikanische Republik	1
Total 39 Länder	**260**

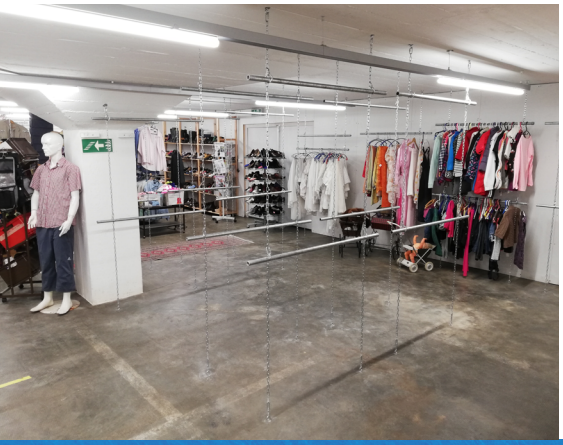
Das Team Recycling

UMBAUTEN BROCKENSTUBEN

Biel am 5. Oktober
Im Untergeschoss unserer Bieler-Stadtfiliale ergänzten wir in einem Tag innovativer Arbeit die Textilabteilung mit unserem bewährten Kettensystem. Zusätzlich erweiterte das Umbau-Team die Sparte für Gesellschaftsspiele und Papeterie mit einem neuen Regal gegenüber der Textilabteilung, welches nun die ganze Wand ziert. Damit wir die Textilabteilung vergrössern konnten, zügelten wir ein bestehendes Regal für Haushaltsartikel in das Erdgeschoss, wofür die Möbelausstellung geschmälert werden musste. Die Anpassungen lassen nun den ganzen Laden noch harmonischer erscheinen. Unseren Kunden gefällts, uns auch.

Beringen am 1. November
Unsere Filiale in Beringen (SH) weist eine der höchsten Kundenfrequenzen schweizweit auf. Tendenz jährlich steigend. Der grenznahe Standort der Brockenstube ist hierbei sicherlich hilfreich, in erster Linie jedoch besuchen uns die vielen Kunden aufgrund des freundlichen und aktiven Teams mit ihrem tollen Sortimentsmix.

Für die zahlreichen Besucher haben wir nun den Eingangs- und Kassenbereich der Filiale luftiger gestaltet. Die zusätzlichen Holzgestelle entlang der Schaufensterfront geben nicht nur unseren Verkaufsartikeln mehr Platz, die grosszügigen Zwischenräume laden regelrecht zum Stöbern ein. Es sollen auch schon der eine oder die andere beim Purzelbäume machen beobachtet worden sein. Kommen Sie nach Beringen und überzeugen Sie sich selbst.



Links Das neue bewährte Kettensystem in Biel.

BROCKENSTUBEN

Martigny vom 2. - 4. November
Dann ging es Schlag auf Schlag. Nachdem die zwei eher kleineren Umbauten in Biel und Beringen erfolgreich abgeschlossen wurden, stand nun ein grosses Projekt an. Die Filiale in Martigny benötigte eine komplette Generalüberholung, geplant in zwei Etappen. Die erste davon fand zwischen dem 2. und 4. November statt. Nach Planung und Regie unseres Leiters Betriebe, Hervé Dobler, baute das ganze Team Martigny mit Unterstützung aus Steffisburg praktisch das ganze Obergeschoss um. Die eher schmale Fläche des Ladens gaben Hervé Dobler bei der Planung und Umsetzung eine knifflige Aufgabe auf, welche er und das Team mit Bravour gemeistert haben. Ausgestattet wurde die Verkaufsfläche mit neuen Verkaufsgestellen aus Holz. Zusätzlich wurde die Textilabteilung mit unserem bewährten und beliebten System vergrössert. Kennen Sie das Sprichwort: «Weniger ist oft mehr?» Wir haben auch dieses neu überholt, bei uns lautet es nun: «Aus mehr wird mehr.» Kommen Sie vorbei und geniessen Sie das neue Ambiente. Der zweite Teil des Umbaus Martigny findet übrigens im neuen Jahr statt. Hier wird der Grossteil des Untergeschosses auf Vordermann gebracht. Natürlich werden wir auch darüber berichten.

Links Das Team von Martigny und die Unterstützung von Steffisburg freuen sich über den gelungenen Umbau.

Rechts Das neue Ambiente im Obergeschoss.

Basel vom 15. - 17. November

Zu guter Letzt ging es noch an die Klybeckstrasse, zu unserer schmucken Brockenstube in Basel. Als Stadtfiliale besucht uns dort täglich viel Laufkundschaft, darunter einige Stammkunden. Damit wir diesen gerecht werden und deren Interessen decken können, haben wir auch in Basel unsere Textilabteilung erneuert und vergrössert. Einerseits gab es neue Verkaufsgestelle fürs Textil, aber auch eine grosse Promotion-Zone, welche eine wunderbare Präsentation unserer schönsten Kleider und Accessoires erlaubt. Allgemein wurde der ganze Eingangsbereich luftiger gestaltet. Unsere Kundschaft kann nun beim Eintreten richtig durchatmen, nach dem Motto: «Was das Auge freut, erfrischt den Geist!»

Auch haben wir die Haushaltsabteilung mit einem weiteren Holzgestell ergänzt und die bestehenden Gestelle auseinandergerückt. Die erweiterten Zwischengänge laden noch mehr ein, etwas Spezielles, Seltenes oder Kostbares zu entdecken.

Zusätzlich bedankt sich das Basler Team für die vergrösserte Lagerfläche, wobei die Front des Lagers natürlich auch für den Verkauf genutzt wird. Die helle Holzverschalung mit den neuen Holzgestellen bietet zusätzlichen Platz für unsere Warenvielfalt.

Links Der neue luftig gestaltete Textilbereich.

Rechts Das Team Basel freut sich über die Neuerungen.

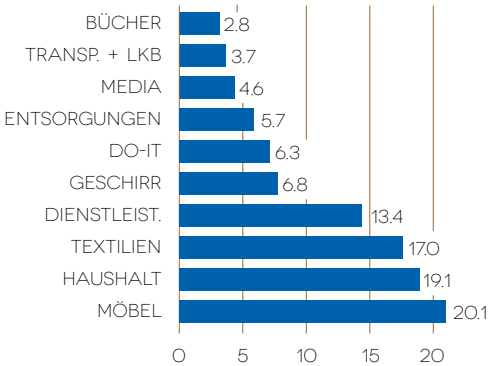
FINANZEN UND PERSONAL

FINANZEN

2021 – das zweite Corona-Jahr. Im Gegensatz zum vorangehenden Schock-Jahr, konnten wir dieses weitere Ausnahmejahr besser bewältigen. So mussten Anfang Jahr infolge Zwangsverordnung wieder alle Brockenstuben schliessen. Dieses Mal setzten wir eine Strategie der Schockfrostung um: Während des Lockdowns herrschte fast 100% Kurzarbeit. Dafür gaben wir nach der Öffnung sofort wieder Vollgas. Das hat sich ausgezahlt, indem die Monate März und April überdurchschnittlich gut liefen. Mit frischem Elan konnten wir den grossen Nachholbedarf unserer Kundschaft erfolgreich stillen.

Trotzdem mussten wir wiederum ein Umsatzminus von rund 1,5 Mio Franken verkraften. Mit den Einnahmen aus der Kurzarbeit, einem Beitrag aus der staatlichen Härtefallhilfe und fortgesetzten Sparmassnahmen konnten wir diesen Tiefschlag einigermassen abfedern. Zudem hat die Kundschaft nach Ende des Lockdowns – wie schon erwähnt – unsere Angebote freudig angenommen.

Martin Fischer
Leiter Personal und Finanzen



BETRIEBLICHE ECKDATEN AM 31.12.2021

Anzahl Brockenstuben	25
Gesamtfläche Brockenstuben	19'607 m²
Davon Lagerflächen/Personalräume	2'107 m²
Areal Hilfswerk/Recycling/Verwaltung	13'000 m²
Anzahl Mitarbeitende	161
Vollzeitäquivalent	114
Anzahl Fahrzeuge	45
Anzahl gefahrene Kilometer	501'352

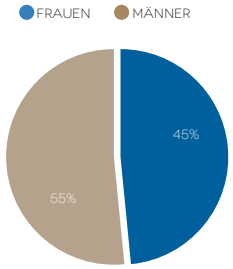
AUS DER JAHRESRECHNUNG
Nettoumsatz betriebliche Aktivitäten 11'158'030, Direkter Aufwand (Frachten, Entsorgungen) -534'588, Personalaufwand -7'587'464, Raumaufwand -2'059'396, Übriger Betriebsaufwand, Abschreibungen, Finanzerfolg, Liegenschaften, Rückstellungen -787'828, **Reingewinn Netto 188'754**

PERSONAL

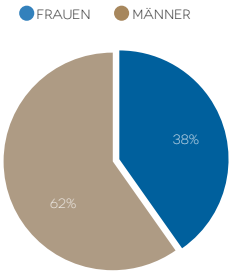
Unseren geschätzten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konnten wir aufgrund der zufriedenstellenden Gesamtsituation Ende Jahr einen Teil ihrer durch die Kurzarbeit erlittenen persönlichen Lohneinbussen in Form eines «Corona-Kickbacks» zurückgeben. Für ihren Einsatz und ihre Loyalität danken wir allen ganz herzlich.

Martin Fischer
Leiter Personal und Finanzen

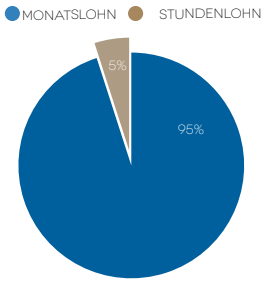
MITARBEITENDE



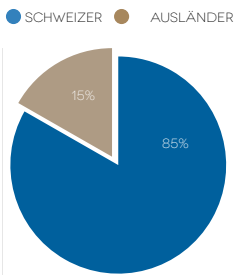
VERTEILUNG DER 11'592 STELLENPROZENTE



ANSTELLUNGS-VERHÄLTNIS



NATIONALITÄTEN



HIOB ONLINE AUF EINEN BLICK

Homepage **www.hiob.ch**
Räumungsanfragen **www.hiob.ch/raeumungen**
Publikationen **www.hiob.ch/downloads**

Auf dem Job-Portal **www.jobs-hiob.ch** publiziert HIOB die offenen Stellen. Bewerbungen werden ausschliesslich über das jeweilige Online-Formular entgegengenommen.

Impressum

Herausgeber: HIOB International, Steffisburg
Redaktion: Hervé Dobler, Reno Schmid
Lektorat: Martin Fischer
Druck: jordibelp.ch

Staatlich anerkanntes Hilfswerk

Direktion, Verwaltung
HIOB International
Postfach 136, Sonnenfeldstrasse 16
CH-3612 Steffisburg
Tel. 033 439 80 40
info@hiob.ch, www.hiob.ch

Hilfsprojekte, Recycling
Tel. 033 439 80 50
hilfsprojekte-recycling@hiob.ch

Social Media HIOB ist auf Facebook zu finden. Unsere wichtigste Plattform ist immer noch unsere Homepage, auf der wir laufend Schnäppchen, Events, Jobangebote und News publizieren.

www.hiob.ch www.hiob.ch/newsletter facebook.com/hiobinternational

AG **5734 Reinach AG**
Sandgasse 10, Tel. 062 772 38 62

4800 Zofingen
Mühlethalstrasse 14A, Tel. 062 752 10 75

BE **3422 Alchenflüh**
Jurastrasse 2A, Tel. 034 446 06 00

3013 Bern-Breitenrain
Pappelweg 10, Tel. 031 348 49 75

3018 Bern-Bümpliz
Wangenstrasse 57, Tel. 031 991 38 36

2502 Biel-Bienne
G.-F.-Heilmannstr. 16, Tel. 032 322 61 64

3714 Frutigen
Falkenstrasse 13, Tel. 033 671 19 19

4900 Langenthal
Bützbergstrasse 106, Tel. 062 923 89 09

3600 Thun
Grabenstrasse 2, Tel. 033 222 37 63

3048 Worblaufen
Worblaufenstr. 159, Tel. 031 921 89 00

BL **4142 Münchenstein**
Birseckstrasse 62, Tel. 061 411 89 88

4132 Muttenz
Prattelerstrasse 25, Tel. 061 463 70 90

BS **4057 Basel**
Klybeckstrasse 91, Tel. 061 683 23 60

FR **3280 Murten-Morat**
Freiburgstrasse 118, Tel. 026 672 13 22

GR **7000 Chur**
Salvatorenstrasse 88, Tel. 081 250 52 05

LU **6032 Emmen**
Hasliring 11, Tel. 041 260 85 11

SG **9300 Wittenbach**
St. Gallerstrasse 1, Tel. 071 298 38 65

9400 Rorschach
St. Gallerstrasse 16, Tel. 071 845 27 37

SH **8222 Beringen**
Schaffhauserstr. 249, Tel. 052 685 00 90

SO **4512 Bellach**
Grederstrasse 1, Tel. 032 618 42 46

4600 Olten
Industriestrasse 14, Tel. 062 212 34 40

VS **3902 Brig-Glis**
Kantonsstrasse 23, Tel. 027 921 67 77

1920 Martigny
Rue du Léman 35, Tel. 027 722 38 83

1951 Sion
Cour de la Gare 21, Tel. 027 322 06 53

ZH **8409 Winterthur**
Ohrbühlstrasse 31, Tel. 052 222 10 29

Postkonto
PostFinance AG, 3030 Bern
IBAN CH41 0900 0000 3003 5806 5

www.hiob.ch besuchen Sie unsere **Webseite**